



BERATUNGSUNTERLAGE

zu TOP 3:

Wasserversorgung der Gemeinde Weisenbach

- ⇒ **Vergabe von Planungsleistungen zu Umbaumaßnahmen an bestehenden Druckminderschachtbauwerken in der Trinkwasserversorgung**
- ⇒ **Vergabe von Planungsleistungen zur Erneuerung der Automatisierungstechnik im Hochbehälter Gerstenland inkl. der Einbindung der neuen Messstellen im Netz, mit Datenarchivierung auf einem Panel-PC**

a) SACHVERHALT

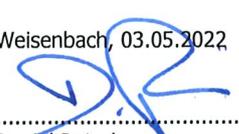
Vergabe von Planungsleistungen zu Umbaumaßnahmen an bestehenden Druckminderschachtbauwerken in der Trinkwasserversorgung

Auf Basis der Wasserverlustbekämpfung und des Strukturgutachtens der Wasserversorgung der Gemeinde Weisenbach ergeben sich strukturverbessernde Maßnahmen durch den Rückbau von Betriebspunkten (Außerbetriebnahme verschiedener Druckminderventile im Ortsnetz). Außerdem soll unter Umständen an diesen Standorten eine Durchflussmessung je Zone eingebaut werden, um künftig Wasserrohrbrüche schneller gezielt eingrenzen zu können.

In der Mitteldruckzone West in Weisenbach sollen folgende Druckminderventile entfallen:

- ⇒ ein Druckminderventil DN 50 in der Rappenackerstraße
- ⇒ ein Druckminderventil im Fuchswiesenweg

In der Mitteldruckzone Ost in Weisenbach soll das Druckminderventil DN 50 in der Kilbacherstraße entfallen.

<p>Aufgestellt:</p> <p>Weisenbach, 03.05.2022</p>  <p>.....</p> <p>Werner Krieg Rechnungsamtsleiter</p>	<p>Sichtvermerk:</p> <p>Weisenbach, 03.05.2022</p>  <p>.....</p> <p>Daniel Retsch Bürgermeister</p>	<p>Ausschuss genehmigt - abgelehnt</p> <p>am</p> <p>Gemeinderat genehmigt- abgelehnt</p> <p>am</p>
--	--	--

In der Niederzone Weisenbach sollen folgende Druckminderventile entfallen:

- ⇒ ein Druckminderventil DN 50 in der Gaisbachstraße
- ⇒ je ein Druckminderventil in DN 100 und DN 50 in der Hauptstraße
- ⇒ ein Druckminderventil DN 50 in der Weinbergstraße
- ⇒ ein Druckminderventil im Torweg

In der Niederzone Au sollen die Druckminderventile DN 50 in der Alten Kreisstraße sowie DN 100 und DN 50 in der Jakob-Bleyer-Straße entfallen.

Im Bereich Schlechttau sollen im Hinblick auf die Netzvereinfachung die Druckminderventile DN 80 im Schacht Schlechttau 1 sowie das Druckminderventil DN 150 im Schacht Schlechttau 2 entfallen.

Neben der Reduzierung der Anzahl der Druckminderventile soll eine Sanierung der einzelnen Druckminderventilschächte geplant werden. Im Zuge der weiteren Planung ist eine Aktualisierung der Baukosten und auch eine Priorisierung der Maßnahme vorgesehen.

Zur Planung der vorgesehenen Arbeiten wurde vom Ingenieurbüro RBS wave GmbH ein Honorarangebot auf Stundenbasis vorgelegt. Der Gesamtumfang der Ingenieurleistungen wird auf ca. 25.006,70 Euro netto geschätzt. In diesem Betrag sind auch bereits die Planungsleistungen für die Ausschreibung der Baumaßnahme sowie für die örtliche Bauüberwachung und die Oberbauleitung enthalten.

Es wird vorgeschlagen, aufgrund des vorliegenden Honorarangebotes die Planungsleistungen an das Ingenieurbüro RBS wave GmbH zu erteilen.

Vergabe von Planungsleistungen zur Erneuerung der Automatisierungstechnik im Hochbehälter Gerstenland, inklusive der Einbindung der neuen Messstellen im Netz, mit Datenarchivierung auf einem Panel-PC

Als weiteres Projekt soll die Automatisierungstechnik im Hochbehälter Gerstenland inkl. der Einbindung von neuen Messstellen im Netz erneuert werden. Außerdem ist künftig die Datenarchivierung der Betriebsdaten auf einem Panel-PC vorgesehen.

Die Kosten für die Automatisierungstechnik werden vom Ingenieurbüro RBS wave auf ca. 30.000 Euro geschätzt. Außerdem ist vorgesehen, im Versorgungsnetz 6 bis 8 Messstellen zur Messung der Durchflussmengen im Versorgungsnetz einzurichten. Durch die Messungen im Netz können eventuell auftretende Rohrbrüche schneller lokalisiert und dadurch auch schneller behoben werden. Die Kosten für eine Messstation werden auf ca. 12.000 Euro geschätzt, wobei die Kosten für einen Stromanschluss an jeder Messstelle hierbei noch nicht berücksichtigt ist.

Für dieses Projekt kann unter Umständen ein Antrag auf einen Zuschuss nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft gestellt werden. Dies bedeutet, dass bis zum September 2022 für dieses Projekt eine entsprechende Entwurfsplanung erstellt wird. Die Umsetzung und Realisierung dieses Projekts wäre im Jahr 2023 vorgesehen, sofern der beantragte Zuschuss nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft bewilligt wird.

Nach einem vorliegenden Honorarangebot des Ingenieurbüro RBS wave GmbH betragen die Gesamtplanungskosten für dieses Projekt voraussichtlich 28.297,71 Euro netto. Im Jahr 2022 werden für die Planungsleistungen bis zur Entwurfsplanung voraussichtlich Ingenieurkosten in Höhe von 4.546,81 Euro anfallen. Die weiteren Ingenieurkosten werden dann im Jahr 2023 bei Realisierung des Projektes anfallen.

b) DECKUNGSVORSCHLAG

Im Haushaltsplan 2022 stehen zur Planung und zur Durchführung von Sanierungsmaßnahmen aus dem Strukturgutachten insgesamt 200.000 Euro zur Verfügung.

c) BESCHLUSSVORSCHLAG

1. Zur Planung von Umbaumaßnahmen an bestehenden Druckminderschachtbauwerke in der Trinkwasserversorgung stimmt der Gemeinderat dem Abschluss eines Ingenieurvertrages mit dem Ingenieurbüro RBS wave GmbH, 70499 Stuttgart zu. Die Planungsleistungen betragen voraussichtlich insgesamt 25.006,70 Euro netto.
2. Zur Erneuerung der Automatisierungstechnik im Hochbehälter Gerstenland inkl. der Einbindung der neuen Messstellen im Netz, mit Datenarchivierung auf einem Panel-PC stimmt der Gemeinderat dem Abschluss eines Ingenieurvertrages mit dem Ingenieurbüro RBS wave GmbH, 76275 Ettlingen zu. Die Planungskosten betragen voraussichtlich insgesamt 28.297,71 Euro. Bei diesem Projekt soll bis zum Herbst 2022 die Entwurfsplanung erstellt werden.
3. Die Deckung der Ausgaben erfolgt entsprechend dem Deckungsvorschlag.